Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: PRMX

Produktart(en): PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Zulassungsnummer: EU-0018497-0000

R4BP 3-Referenznummer: EU-0018497-0003

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	8
5.1. Anwendungsbestimmungen	8
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	8
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	8
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	8
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	9
6. Sonstige Informationen	9

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

PRMX			
IODOSE			

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	PRODHYNET SA
Anschrift	11 avenue des châtelets 22440 PLOUFRAGAN Frankreich

Zulassungsnummer

EU-0018497-0000 1-3

R4BP 3-Referenznummer

EU-0018497-0003

Datum der Zulassung

11/10/2018

Ablauf der Zulassung

30/09/2028

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

PRODHYNET SA

Anschrift des Herstellers

11, Avenue des Châtelets 22440 PLOUFRAGAN Frankreich

Standort der Produktionsstätten

PRODHYNET SA - 11, Avenue des Châtelets 22440 PLOUFRAGAN Frankreich

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1319 - lod		
Name des Herstellers	COSAYACH : SCM Cía. Cosayach Minera Negreiros, Rut. N°96.625.710-5		
Anschrift des Herstellers	Terrenos de Elena S/N Terrenos de Elena S/N Huara, Región de Tarapacá Chile		
Standort der Produktionsstätten	Mined at : S.C.M. Cía. Minera Negreiros, S.C.M. Cosayach Soledad. Refined at : S.C.M. Cía. Minera Negreiros. Pozo Almonte Chile		
Wirkstoff	1319 - lod		

Wirkstoff	1319 - lod
Name des Herstellers	ACF MINERA SA
Anschrift des Herstellers	San Martín 499 Iquique Chile
Standort der Produktionsstätten	Faena Lagunas KM. 1.722 Ruta A-5, Pozo Almonte Chile

Wirkstoff	1319 - lod	
Name des Herstellers	SOCIEDAD QUIMICA y MINERA SA	
Anschrift des Herstellers	Los Militares 4290 SANTIAGO DE CHILE Chile	
Standort der Produktionsstätten	Pedro de Valdivia (PV) Route B 180 Antofagasta Chile	
	Nueva Victoria (NV) Route 5 North, Km 1925 Pozo Almonte Chile	

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

$\textbf{2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des} \\ \textbf{Biozidprodukts}$

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
lod		Wirkstoffe	7553-56-2	231-442-4	2,5
Alkohole, C12-14, ethoxyliert (durchschnittliches Molverhältnis 11 Mol EO)	Poly(oxy-1,2-ethanediyl), -C12-14-(gerade Anzahl)- alkyl-hydroxy		68439-50-9		24,199

2.2. Art der Formulierung

SL - Lösliches Konzentrat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenschäden.

Kann die Organe schädigen (Schilddrüse) bei längerer oder wiederholter Exposition oral

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Sicherheitshinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Nebel nicht einatmen.

Dampf nicht einatmen.

Aerosol nicht einatmen.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Schutzhandschuhe tragen.

Schutzkleidung tragen.

Augenschutz tragen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Inhalt in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften zuführen.

Behälter in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Manuelles oder automatisches Dippen, Schäumen oder Sprühen vor dem Melken

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel) **Art des Produkts** Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung wissenschaftlicher Name: Bakterien Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Daten Zielorganismen (einschließlich **Entwicklungsphase)** wissenschaftlicher Name: Hefen Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Daten Innen-**Anwendungsbereich** Desinfektion der Zitzen milchproduzierender Tiere durch Dippen, Schäumen oder Sprühen vor dem Melken. Dippen, Schäumen, Sprühen. -Anwendungsmethode(n) Dippen, Schäumen, Sprühen. Dippbecher, Schaumbecher, Zitzensprüher, automatische Dippvorrichtung, automatische Schäumvorrichtung oder automatische Sprühvorrichtung. Anwendungsmenge für das verdünnte Produkt:- Kühe und Büffelkühe (3 bis 10 ml: Anwendungsmenge(n) und empfohlen 5 bis 8 ml) - Schafe (1,5 bis 5 ml: empfohlen 1,5 bis 3 ml) - Ziegen (2,5 bis 6 häufigkeit ml: empfohlen 2,5 bis 4 ml) - 10% -Frequenz: 2 bis 3 Mal pro Tag berufsmäßiger Verwender Anwenderkategorie(n) Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial HDPE-Kanister 5, 10, 22 I HDPE-Fass 60, 120, 220 I HDPE-Container 1000 I

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung	
Stellen Sie eine 10%ige Lösung her (v/v: 10 ml Produkt auf 100 ml mit Wasser auffüllen), um ein bakterizi Wirkungsspektrum zu erzielen.	ides und levurozides
Manuelles oder automatisches Befüllen des Dipp-/Schaumbechers/Sprühers mit der Lösung. Entfernen Sie alle sichtbaren Verunreinigungen vor dem Auftragen des Produktes. Manuelles oder automatisches Dippen/Schäumen/Besprühen der ganzen Zitze des Tieres vor dem Melke Lassen Sie das Produkt mindestens eine Minute lang einwirken. Die Zitze gründlich reinigen und abwischen, ehe Sie das Melkzeug ansetzen.	en.
Siehe allgemeine Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb meta-SPC 3.	
I.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen	
Bei manueller Applikation durch Sprühen sind Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassung Produktinformation anzugeben) / Schutzkleidung / Augenschutz zu tragen. Sollte Desinfektion sowohl vor als auch nach dem Melken erforderlich sein, so ist für die Desinfektion nac	
Verwendung eines anderen, nicht jodhaltigen Biozid-Produkts in Betracht zu ziehen.	n dem meiken die
	"
I.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie No zum Schutz der Umwelt	
Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.	
I.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des l seiner Verpackung	Produkts und
Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.	
.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Bio nter normalen Lagerungsbedingungen	ozidprodukts
Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.	
1.2 Beschreibung der Verwendung	

Verwendung 2 - Manuelles oder automatisches Dippen, Schäumen oder Sprühen nach dem Melken

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

-

wissenschaftlicher Name: Bacteria Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Daten

wissenschaftlicher Name: Hefen Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Daten

wissenschaftlicher Name: Algen Trivialname: Algen Entwicklungsstädium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: Viren Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: Keine Daten

Anwendungsbereich

Innen-

Desinfektion der Zitzen milchproduzierender Tiere durch Dippen, Schäumen oder Sprühen nach dem Melken.

Anwendungsmethode(n)

Dippen, Schäumen, Sprühen. -

Manuelle oder automatische Desinfektion der Zitzen durch Dippen, Schäumen oder Sprühen nach dem Melken.

Dippbecher, Schaumbecher, Zitzensprüher, automatische Dippvorrichtung, automatische Schäumvorrichtung oder automatische Sprühvorrichtung.

Anwendungsmenge(n) und - häufigkeit

Anwendungsmenge für das verdünnte Produkt: - Kühe und Büffelkühe (3 bis 10 ml: empfohlen 5 bis 8 ml) - Schafe (1,5 bis 5 ml: empfohlen 1,5 bis 3 ml) - Ziegen (2,5 bis 6 ml: empfohlen 2,5 bis 4 ml) - Stellen Sie eine 10%ige Lösung her (v/v: 10 ml Produkt auf 100 ml mit Wasser auffüllen), um ein bakterizides, levurozides und algizides Wirkungsspektrum zu erzielen. Stellen Sie eine 20%ige Lösung her (v/v: 20 ml Produkt auf 100 ml mit Wasser auffüllen), um ein viruzides Wirkungsspektrum zu erzielen. - Frequenz: 2 bis 3 Mal pro Tag

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

HDPE-Kanister 5, 10, 22 I HDPE-Fass 60, 120, 220 I



4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Stellen Sie eine 10%ige Lösung her (v/v: 10 mL Produkt auf 100 mL mitWasser auffüllen), um eine bakterizide, levurozide und algizide

Wirkung zu erzielen oder eine 20%ige Lösung (v/v: 20 mL Produkt auf 100 mL mit Wasser auffüllen), wenn diese zusätzlich über eine viruzide Wirkung verfügen soll.

Manuelles oder automatisches Befüllen des Dipp-/Schaumbechers/Sprühers mit der Lösung.

Applikation erfolgt nach dem Melken durch manuelles oder automatisches Eintauchen/Schäumen/Sprühen der ganzen Zitze des Tieres

Das Produkt verbleibt bis zum nächsten Melken auf der Zitze. Sorgen Sie dafür, dass die Kühe bis zum Abtrocknen des Produkts eine stehende Position einhalten (mindestens 5 Minuten).

Die Zitze gründlich reinigen und abwischen, ehe Sie das Melkzeug ansetzen. Die Zitze beim nächsten Melkvorgang gründlich reinigen und abwischen, ehe Sie das Melkzeug ansetzen.

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC3.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Bei manueller Applikation durch Sprühen sind Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) / Schutzkleidung / Augenschutz zu tragen.

Sollte Desinfektion sowohl vor als auch nach dem Melken erforderlich sein, so ist für die Desinfektion vor dem Melken die Verwendung eines anderen, nicht jodhaltigen Biozid-Produkts in Betracht zu ziehen.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Siehe anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung für jede Anwendung.

Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.

Vor Gebrauch muss das Produkt auf eine Temperatur über 20 °C erwärmt werden.

Für das Abfüllen in die Dippbecher wird die Verwendung einer Dosierpumpe empfohlen. Manuelles oder automatisches Befüllen des Dipp-/Schaumbechers/Sprühers mit der Lösung.

Gegebenenfalls ist das Produkt bei jedem Melken wiederholt zu verwenden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen für jede Anwendung.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke und Schuhe unverzüglich ausziehen. Vor dem nächsten Tragen waschen. Bei Unwohlsein einen Arzt hinzuziehen und das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- Nach Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen.
- Nach Hautkontakt: Mit Wasser spülen.
- Nach Augenkontakt: Sofort für mindestens 15 Minuten mit viel Wasser spülen, das Augenlid dabei offenhalten. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

- Nach Verschlucken: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen. Beachten Sie das für berufsmäßige Verwender vorhandene Sicherheitsdatenblatt, das eine Notrufnummer enthält.

Nach Auslauf großer Mengen: Markieren, mit einem Absorptionsmittel eindämmen und in einen Ersatzbehälter pumpen. In geeigneten, entsprechend gekennzeichneten und verschlossenen Behältern zur Entsorgung lagern. Niemals ausgelaufene Produkte zur Wiederverwendung in Originalbehälter geben.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Am Ende der Behandlung entsorgen Sie das unbenutzte Produkt und die Behälter entsprechend den örtlichen Anforderungen.
Das gebrauchte Produkt kann je nach örtlichen Regelungen in das kommunale Abwassersystem eingeleitet oder in das Güllelager entsorgt werden.
Vermeiden Sie die Einleitung in individuelle Aufbereitungsanlagen.
Die Papiertücher, die für die Entfernung des Produktes und das Trocknen der Zitzen verwendet werden, werden über den Hausmüll entsorgt.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen
Lagerungsbedingungen

Die Haltbarkeit beträgt 2 Jahre in HDPE.
Nicht über 30 °C lagern.

6. Sonstige Informationen